

Deutsch



An jedem Ort der Welt hören wir, wie sein Name erwähnt wird, von Menschen, die ihn als Herrn und Gott rufen, und von Menschen, die seine Stellung mindern und ihn verschmähen.

- Doch was ist der Messias Isa, der Sohn Maryams, wirklich?
- Ist er der Sohn Allahs, so wie es die Christen sagen?
- Oder ist er Allah selbst, so wie es einige von ihnen sagen?
- Oder ist er aus Unzucht heraus entstanden, wie es die Juden behaupten?

Der Messias 'Isa Ibn Maryam - Friede sei auf ihm - ist ein Prophet von den Propheten Allahs. Allah wählte ihn aus und entsandte ihn zu Banu Israil, damit er sie zur Einzigkeit Allahs aufruft und zu Seiner alleinigen Anbetung ohne einen Teilhaber.



Allah - erhaben ist Er - erschuf ihn auf eine bestimmte Art, da er von einer Mutter ohne einen Vater geboren wurde. Die Weisheit dahinter ist, dass Allah - erhaben ist Er - uns Seine vollkommene Allmacht zeigen möchte. So erschuf Er Adam ohne Vater und Mutter, und Er erschuf Hawwa' (Eva) ohne Mutter, und Er erschuf 'Isa aus einer Mutter ohne einen Vater, und

die restlichen Menschen erschuf Er aus einer Mutter und einem Vater.

Seine Mutter war Maryam, die Tochter von Imran, und sie gehörte zu den genügsamen Dienerinnen. Sie zog sich für die Anbetung in Bayt Al-Maqdis zurück und saß östlich der Moschee, versteckte sich vor ihrem Volk und isolierte sich für die Anbetung von den Menschen.

Da sandte Allah Jibril - Friede sei auf ihm - in Form eines Menschen zu ihr. Als sie ihn sah, erschrak sie sich und dachte, dass er ihr Übles antun wollte. So sagte sie zu ihm: "Ich suche beim Allerbarmer Schutz vor dir, wenn du gottesfürchtig bist." *Quran*, 19:18

D. h.: Wenn du Allah fürchtest, dann nähere dich mir nicht mit Üblem.

Da sagte der Engel, um sie zu beruhigen: "Ich bin nur der Gesandte deines Herrn, um dir einen lauteren Jungen zu schenken." *Quran*, 19:19

D. h.: Er wird rein von Sünden sein und zum Guten und zur Rechtschaffenheit erzogen werden.

Maryam wunderte sich und sagte: "Wie soll mir ein Junge gegeben werden, wo mich doch kein menschliches Wesen berührt hat und ich keine Hure bin?" *Quran*, 19:20 D. h.: Wie soll ich einen Sohn bekommen, wo ich weder verheiratet noch eine Unzuchttreiberin bin?



"Er sagte: 'So wird es sein. Dein Herr sagt: 'Das ist Mir ein Leichtes, und damit Wir ihn zu einem Zeichen für die Menschen und zu einer Barmherzigkeit von Uns machen'. Und es ist eine beschlossene Angelegenheit." *Quran*, 19:21 Jibril - Friede sei auf ihm - pustete dann in die Kopföffnung ihres Hemdes und sie wurde durch dieses Pusten schwanger mit ′Isa - Friede sei auf ihm.

Der Gesandte Allahs sagte: "Wer bezeugt, dass es keinen anbetungswürdigen Gott außer Allah gibt, Dem Einzigen, Der keinen Partner hat, dass Mohammed Sein Diener und Gesandter ist, dass 'Isa der Diener Allahs, Sein Gesandter und Sein Wort ist, das Er Maryam zusandte und eine Seele von Ihm, und dass das Paradies wahr ist und dass das Feuer wahr ist, den bringt Allah ins Paradies, gleich was seine Taten sein mögen."

Isa wurde durch das Wort Allahs erschaffen, d. h., dass Allah zu ihm sagte "Sei!", und so war er. Aus diesem Grund wird er das Wort Allahs genannt. Der Erhabene sagte: "Wahrlich, das Gleichnis Isas ist bei Allah wie das Gleichnis Adams. Er erschuf ihn aus Erde. Hierauf sagte Er zu ihm: "Sei!', und da war er." *Quran, 3:59* Da der Messias ohne Vater erschaffen wurde, behaupteten die Christen, dass er der Sohn Allahs wäre. Allah hat ihnen in Seinem Buch auf dieses Scheinargument mit folgenden logischen, überzeugenden Antworten geantwortet:



Allah ist der Unbedürftige.

Der Erhabene sagte: "Und sie sagen: 'Allah hat Sich ein Kind (oder: einen Sohn) genommen.' Erhaben ist

Er! Nein! Vielmehr gehört Ihm (alles), was in den Himmeln und auf der Erde ist. Alle sind Ihm demütig ergeben." *Quran*, 2:116

Allah ist unbedürftig von allem, was außer Ihm ist, und alles ist bedürftig nach ihm. Ihm gehört, was in den Himmeln und auf der Erde ist. Wie kann Er dann einen Sohn unter denjenigen, die Er erschaffen hat, besitzen, wo doch alles in Seinem Besitz ist und alle Seine Diener sind?

Der Mensch braucht das Kind, damit es ihm im hohen Alter Gesellschaft leistet, ihm bei der Arbeit hilft, ihn im hohen Alter finanziert oder seinen Namen nach seinem Tod trägt.

Und Allah - erhaben ist Er - braucht all das nicht. Er ist der Lebendige, der Bleibende, Der nicht stirbt und Er braucht keinen Sohn.



Allah hat keine Ehefrau.

Der Erhabene sagte: "(Er ist) der Schöpfer der Himmel und der Erde in ihrer schönsten Form. Wie soll Er einen Sohn haben, wo Er doch keine Gefährtin hat und Er (sonst) alles erschaffen hat? Und Er weiß über alles Bescheid." *Quran*, 6:101

Wie kann es sein, dass Er einen Sohn hat, wo Er doch keine Gefährtin hat, denn der Sohn entsteht aus zwei passenden Partnern. Doch zu Allah- erhaben ist Er passt nichts aus Seiner Schöpfung und nichts davon ähnelt Ihm, da Er der Schöpfer von allem ist. So hat Er weder Ehefrau noch Sohn. Der Erhabene sagte: "Und erhaben ist die Größe unseres Herrn. Er hat sich weder eine Gefährtin noch Kinder genommen." Quran, 72:3



Dass Isa ohne einen Vater geboren wurde, erklärt nicht, dass er ein Gott ist.

Der Erhabene sagte: "Wahrlich, das Gleichnis 'Isas ist bei Allah wie das Gleichnis Adams. Er erschuf ihn aus Erde. Hierauf sagte Er zu ihm: "Sei!', und da war er." *Quran*, 3:59

Wenn die Erschaffung Isas ohne einen Vater ein Grund wäre, dass man Isa als Gott nimmt, dann hätte Adam, der ohne Vater und Mutter erschaffen wurde, mehr Anrecht darauf, ein Gott zu sein. Da Adam entsprechend eurem Glauben jedoch kein Gott ist, dann kann Isa erst recht kein Gott sein.



Ihre Ansichten sind lediglich Behauptungen ohne Beweise hierfür.

Der Erhabene sagte: "Sie sagen: 'Allah hat Sich ein Kind genommen.' Preis sei Ihm! Er ist der Unbedürftige. Ihm gehört, was in den Himmeln und was auf der Erde ist. Keine Ermächtigung habt ihr dafür. Wollt ihr über Allah etwas sagen, was ihr nicht wisst?" *Quran*, 10:68

Und der Erhabene sagte: "Das sind ihre Worte aus ihren (eigenen) Mündern." Quran, 9:30 D. h., dass es lediglich Worte sind, die von der Zunge gesprochen werden und die keinen Beweis in der Realität besitzen. Dies ist ein Beweis dafür, dass es sich um eine Lüge handelt.



Allah- erhaben ist Er - gab uns einen deutlichen logischen Beweis, den selbst die Kinder verstehen, dass der Messias kein Gott ist.

Der Erhabene sagte: "Al-Masih, der Sohn Maryams, ist ja nur ein Gesandter, dem bereits (andere) Gesandte vorausgingen. Und seine Mutter war eine Wahrhaftige (, die fest an die Wahrheit glaubte); sie (beide) pflegten Speise zu essen. Schau, wie Wir ihnen die Zeichen klar machen, und schau dann, wie sie sich abwendig machen lassen!" *Quran*, 5:75

D. h., dass sie beide Nahrung zu sich nehmen mussten und diese musste sie auch verlassen. So sind sie (beiden) zwei Diener wie die anderen Menschen und keine Götter.

Der Messias selbst hat niemals behauptet, dass er der Sohn Allahs wäre und hat auch niemandem befohlen, ihm zu dienen. Vielmehr ist sogar das Erste, was er als Säugling gesagt hat: "Er sagte: 'Ich bin wahrlich Allahs Diener; Er hat mir die Schrift gegeben und mich zu einem Propheten gemacht." *Quran*, 19:30

Der Erhabene sagte: "Und wenn Allah sagt: 'O'Isa, Sohn Maryams, bist du es, der zu den Menschen gesagt hat: »Nehmt mich und meine Mutter außer Allah zu Göttern!?«', wird er sagen: 'Preis sei Dir! Es steht mir nicht zu, etwas zu sagen, wozu ich kein Recht habe.

Wenn ich es (tatsächlich doch) gesagt hätte, dann wüsstest Du es bestimmt. Du weißt, was in mir (selbst) vorgeht, aber ich weiß nicht, was in Dir (selbst) vorgeht. Wahrlich, Du bist ja der Allwisser der verborgenen Dinge." *Quran*, 5:116

Und der Messias wurde lebendig zum Himmel emporgehoben, denn als die Römer ihn ergreifen wollten, hat Allah sein Ebenbild auf jemand anderen gelegt und Isa wurde lebendig zum Himmel emporgehoben. Er wurde nicht getötet und nicht gekreuzigt, denn stattdessen wurde derjenige, der ihm ähnlich sah, getötet.

Der Erhabene sagte: "Und sie haben ihn mit Gewissheit nicht getötet. Nein! Vielmehr hat Allah ihn zu Sich erhoben. Und Allah ist allmächtig und allweise." *Quran, 4:157-158*

Er wird am Ende der Zeit (auf die Erde) kommen und mit der Gesetzgebung Muhammads ﷺ richten.

Aus diesem Grund ist der Glaube von niemandem richtig, bis er an Muhammad und an den Messias als zwei edle Gesandte von den Gesandten Allahs glaubt. Der eine bestätigt den anderen, denn ihre Religion ist eine, nämlich die Einzigkeit Allahs zu bezeugen und Ihm alleine ohne einen Teilhaber zu dienen.

Der Erhabene sagte: "Der Gesandte glaubt an das, was ihm von seinem Herrn herabgesandt worden ist, ebenso die Gläubigen; sie alle glauben an Allah und an Seine Engel und an Seine Bücher und an Seine Gesandten. Wir machen keinen Unterschied zwischen Seinen Gesandten. Und sie sagen: "Wir hören und gehorchen. Gewähre uns Deine Vergebung, unser Herr, und zu Dir ist die Heimkehr." Quran, 2:285







www.DiscoverAlislam.com @AlislamDiscover















SCANNE DEN QR-CODE zum Download weiterer Broschüren in anderen Sprachen